

Höfener Chronik

www.hoefen-enz.de

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Nr. 9 • 28. Februar 2025



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir möchten Sie freundlich darauf hinweisen, dass Sie zukünftig bitte bei **allen Anliegen** im Rathaus vorab einen Termin vereinbaren.
Wir wollen dadurch sicherstellen, dass die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter dann auch für Sie die Zeit hat, die für Ihr Anliegen erforderlich ist.
Hierdurch ersparen wir Ihnen unnötige Wartezeiten.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung

Riesiger Andrang beim Frühjahrsbasar
der Elterninitiative Purzelbaum
am 22.02.2025 in der Enzauenhalle

Nähere Infos dazu auf Seite 7



BAUWAGEN HÖFEN PRÄSENTIERT

BWV SUPPORTER

#BAUWAGENHÖFEN-ENZTALEXZESS

HÖFENER HALLENFASNET

01/MÄRZ

18:31 - 01:59

DJ BIRDY - DJ DENNIS KUHNLE

**ENZAUENHALLE
75339 HÖFEN
AN DER ENZ**

ENZTAL EXZESS

MIT HÄS IST DER EINTRITT FREI!

**WEITERE INFOS UNTER
linktr.ee/bauwagen_hoefen**

18+ 5€

NOTDIENSTE

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Bevölkerung wird von den Ärzten der Notfallpraxen Siloah St. Trudpert Klinikum Pforzheim und Krankenhaus Neuenbürg versorgt.

Bereitschaftspraxis im Siloah St. Trudpert Klinikum (mit Kinderabteilung), Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim
Notdienstzeiten: 9 bis 22 Uhr (Montag, Dienstag, Donnerstag)
16 bis 22 Uhr (Mittwoch und Freitag)
8 bis 22:00 Uhr (Samstag, Sonntag, Feiertage)

**Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Neuenbürg
Marxzeller Straße 46, 75305 Neuenbürg**
Notdienstzeiten: 10 bis 16 Uhr (Samstag, Sonntag, Feiertag)

**Kreisklinikum Calw-Nagold - Kliniken Calw
Eduard-Conz-Straße 6, 75365 Calw**
Notdienstzeiten: 10 bis 18 Uhr (Samstag, Sonntag, Feiertag)

**Allgemeine Bereitschaftspraxis Freudenstadt
Krankenhaus Freudenstadt
Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt**
Notdienstzeiten: 10 bis 18 Uhr (Samstag, Sonntag, Feiertag)

**Die einheitliche Rufnummer für den Ärztlichen
Bereitschaftsdienstes (ÄBD) lautet 116 117.
In lebensbedrohlichen Situationen Rettungsdienst 112**
Weitere Kliniken / aktuellen Öffnungszeiten unter <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

■ Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Kreis Calw: 116 117
Notdienstzeiten: 10 bis 18 Uhr (Samstag, Sonntag, Feiertag)

■ Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Kreis Calw: 116 117
Notdienstzeiten: 8 bis 21 Uhr (Samstag, Sonntag, Feiertag)

**Bereitschaftspraxis Kinder Freudenstadt
Krankenhaus Freudenstadt: 116117**
Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Notdienstzeiten: 9 bis 14 Uhr (Samstag, Sonntag, Feiertag)

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

0761 12012000 Es erfolgt eine Bandansage.
Hier müssen Sie Ihre Postleitzahl angeben und im Weiteren werden Ihnen Zahnärzte heimatnah benannt.

■ Sonntagsdienst der Apotheken

Die Apotheken-Notdienst-Telefon-Nummer (deutschlandweit rund um die Uhr kostenfrei) lautet:
Festnetz-Telefon 0800 0022833, mobil 22833 (0,69 €/min)

Samstag, 01.03.2025
Vita-Apotheke Straubenhardt, Albert-Einstein-Str. 39,
75334 Straubenhardt, Tel.: 07082 949281

Sonntag, 02.03.2025
Kur-Apotheke Bad Herrenalb, Kurpromenade 31,
76332 Bad Herrenalb, Tel.: 07083 92570

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 07231 1332966

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Höfen. Herausgeber: Gemeinde Höfen an der Enz, Wildbader Straße 1, 75339 Höfen an der Enz. Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Heiko Stieringer, Wildbader Straße 1, 75339 Höfen an der Enz. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot. Anzeigenberatung: Außenbüro Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10. Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de. Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Öffentliche Infoveranstaltung zur Schließung der ärztlichen Bereitschaftspraxis Neuenbürg

Stuttgart, 21. Februar 2025. Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu einer öffentlichen Infoveranstaltung ein. Anlass ist die Schließung der ärztlichen Bereitschaftspraxis in Neuenbürg zum 31. März 2025.

Wann? Dienstag, 18. März 2025, 18.30 Uhr

Wo? Schloss Neuenbürg, Fürstensaal, Hintere Schlosssteige / Schloss 1, 75305 Neuenbürg

Die stv. Vorstandsvorsitzende der KVBW, Dr. Doris Reinhardt, wird darüber informieren, wohin sich Bürgerinnen und Bürger außerhalb der regulären Sprechstunde wenden können und wie die 116117 sowie das telemedizinische Angebot funktionieren. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Die KVBW vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts über 23.500 Mitglieder (Ärzte, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) in Baden-Württemberg. Sie gestaltet und sichert die medizinische Versorgung für die gesetzlich Versicherten in Baden-Württemberg, schließt Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, kümmert sich um die Fortbildung ihrer Mitglieder und die Abrechnung der Leistungen. Mehr unter www.kvbawue.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus dem Höfener Rathaus

! Zeugenaufruf!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am Wochenende des 16./17.02.25 wurde die Mauer hinter der alten Gemeindehalle beschmiert.

Falls Sie etwas gesehen haben, melden Sie dies bitte beim Ordnungsamt, Frau Volkmer, Tel. 784-31.

Vielen Dank im Voraus.
Ihre Gemeindeverwaltung



Wahlergebnis zum Deutschen Bundestag am 23.02.2025 Gemeinde Höfen an der Enz

Kennbuchstabe		Urnenwahl	Briefwahl	gesamt	in Prozent
A1	Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk "W" ³			808	
A2	Wahlberechtigte mit Sperrvermerk "W" ³			355	
A3	Wahlberechtigte nicht im Wählerverzeichnis ³			0	
A	Wahlberechtigte insgesamt ³			1163	100,00 %
B	Wähler (nur Urnenwahl/nur Briefwahl/Urnen und Briefwahl) ¹	595	338	933	80,22 %
B1	darunter Wähler mit Wahlschein	1	338	339	36,33 %
		Urnenwahl	Briefwahl	gesamt	in Prozent
C	Ungültige Erststimmen	3	4	7	0,75 %
D	Gültige Erststimmen	592	334	926	99,25 %

Von den gültigen Erststimmen entfallen auf:

	Name der Partei - Kurzbezeichnung - oder Kennwort des anderen Kreiswahlvorschlages	Urnenwahl	Briefwahl	gesamt	in Prozent
		gesamt	gesamt		
D1	CDU/Mack, Klaus	232	156	388	41,90 %
D2	SPD/Esken, Saskia	55	47	102	11,02 %
D3	GRÜNE/Trinh, Thuy Nga	39	41	80	8,64 %
D4	FDP/Stöffler, Jan Felix	22	13	35	3,78 %
D5	AfD/Lamparter, Raimond	185	54	239	25,81 %
D6	Die Linke/Hanser, Thomas	26	9	35	3,78 %
D8	Freie Wähler/Dr. Handel, Martin	19	4	23	2,48 %
D9	Tierschutzpartei/Witzelmaier, Dirk	6	6	12	1,30 %
D11	Volt/Walheim, Yannic	4	3	7	0,76 %
D13	Bündnis C/Bender, Markus	3	0	3	0,32 %
D15	Bündnis Deutschland/Negwer, Frank	1	1	2	0,22 %
	Zusammen	592	334	926	100,00 %

		Urnenwahl	Briefwahl	gesamt	in Prozent
E	Ungültige Zweitstimmen	5	1	6	0,64 %
F	Gültige Zweitstimmen	590	337	927	99,36 %

Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf:

	Name der Partei - Kurzbezeichnung -	Urnenwahl	Briefwahl	gesamt	in Prozent
		gesamt	gesamt		
F1	CDU	171	129	300	32,36 %
F2	SPD	63	52	115	12,41 %
F3	GRÜNE	40	37	77	8,31 %
F4	FDP	35	24	59	6,36 %
F5	AfD	205	59	264	28,48 %
F6	Die Linke	31	12	43	4,64 %
F7	dieBasis	2	3	5	0,54 %
F8	FREIE WÄHLER	6	4	10	1,08 %
F9	Tierschutzpartei	4	2	6	0,65 %
F10	Die PARTEI	5	1	6	0,65 %
F11	Volt	4	2	6	0,65 %
F12	ÖDP	2	2	4	0,43 %
F13	Bündnis C	2	0	2	0,22 %
F14	MLPD	0	0	0	0,00 %
F15	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	2	0	2	0,22 %
F16	BSW	18	10	28	3,02 %
	Zusammen	590	337	927	100,00 %

Aus dem Gemeinderat

Beschilderung Hindenburgstraße

Der Gemeinderat hatte sich in seiner Sitzung am 29.07.2024 mit der Zeitgeschichte von Paul von Hindenburg (1847–1934) auseinandersetzen müssen, weil der Vorwurf der öffentlichen Ehrung in der Gemeinde Höfen an der Enz durch die „Hindenburgstraße“ im Raum stand. Die Verwaltung hatte seinerzeit über den Umgang mit dem Namen informiert und u. a. auch den Vorschlag unterbreitet, den Namen beizubehalten und keine Namensänderung der Straße herbeizuführen. Der Aufwand und die entstehenden Kosten, gerade auch wegen der Gewerbeansiedlung entlang der Hindenburgstraße, wäre unverhältnismäßig gewesen. Umso erfreulicher für die Gemeinde Höfen, dass die Firma Richard Wöhr GmbH umgehend angeboten hat, uns die Schilder zu produzieren und sogar kostenfrei zur Verfügung zu stellen.

Die Schilder wurden aus langlebigem und widerstandsfähigem Edelstahl hergestellt. Dies unter Verwendung von 2 modernen Lasermaschinen, um hiermit das Schneiden und anschließend auch das Beschriften zu realisieren.

In dem Zuge dessen wurden alle Straßen in Höfen mit solch einem Zusatzschild versehen, die nach einer Person benannt ist. Auf diesem findet sich eine kurze Erklärung zu der Person und von wann bis wann diese in Höfen gewirkt hatte.

Zur Übergabe trafen sich der Geschäftsführer Stefan Wöhr der Richard Wöhr GmbH und Bürgermeister Heiko Stieringer.

Stieringer nutzte die Gelegenheit, um sich für das Engagement in und für Höfen zu bedanken.



Bürgermeister Stieringer und Stefan Wöhr, Geschäftsführer der Richard Wöhr GmbH.
Foto: Gemeinde Höfen

Freiwillige Feuerwehr Höfen an der Enz



Die Freiwillige Feuerwehr übt!

Die nächste Übung der Freiwilligen Feuerwehr findet am Dienstag, dem 04.03.2025, um 19.00 Uhr statt. Der Kommandant bittet um vollzähliges und pünktliches Erscheinen!

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Wahlkreis 280 Calw
Landkreis Calw

Anlage 28
(zu § 71 Absatz 7 und § 75 Absatz 4)

Schnellmeldung über das Ergebnis der Wahl zum Deutschen Bundestag am 23.02.2025

Die Meldung ist auf schnellstem Wege (z. B. telefonisch oder auf sonstigem elektronische Wege) zu erstatten:

vom Wahlvorsteher an Gemeindebehörde/Kreiswahlleiter,
von der Gemeindebehörde an Kreisverwaltungsbehörde/Kreiswahlleiter,
vom Briefwahlvorsteher an Gemeindebehörde/Kreisverwaltungsbehörde/Kreiswahlleiter,
vom Kreiswahlleiter an Landeswahlleiter,
vom Landeswahlleiter an Bundeswahlleiter.

Kennbuchstabe²⁾

A1 + A2	Wahlberechtigte ³⁾	197.553
B	Wähler (nur Urnenwahl/nur Briefwahl/Urnen- und Briefwahl) ¹⁾	163.676
B1	darunter Wähler mit Wahlschein	55.972

C	Ungültige Erststimmen	1.275
D	Gültige Erststimmen	162.401

Von den gültigen Erststimmen entfallen auf:

	Name der Partei - Kurzbezeichnung - oder Kennwort des anderen Kreiswahlvorschlages	Stimmenzahl
D1	1. CDU	63.396
D2	2. SPD	20.936
D3	3. GRÜNE	13.187
D4	4. FDP	6.842
D5	5. AfD	39.321
D6	6. Die Linke	6.312
D8	8. FREIE WÄHLER	5.818
D9	9. Tierschutzpartei	2.426
D11	11. Volt	1.523
D13	13. Bündnis C	2.021
D15	15. BÜNDNIS DEUTSCHLAND	619
	Zusammen	162.401

Als Bewerber mit den meisten Erststimmen wird der Bewerber nach § 20 Absatz 3 Bundeswahlgesetz festgestellt

Mack, Klaus

E	Ungültige Zweitstimmen	868
F	Gültige Zweitstimmen	162.808

Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf:

	Name der Partei - Kurzbezeichnung -	Stimmenzahl
F1	1. CDU	55.072
F2	2. SPD	19.865
F3	3. GRÜNE	14.354
F4	4. FDP	9.667
F5	5. AfD	41.608
F6	6. Die Linke	7.650
F7	7. dieBasis	536
F8	8. FREIE WÄHLER	2.671
F9	9. Tierschutzpartei	1.520
F10	10. Die PARTEI	505
F11	11. Volt	898
F12	12. ÖDP	322
F13	13. Bündnis C	1.325
F14	14. MLPD	28
F15	15. BÜNDNIS DEUTSCHLAND	264
F16	16. BSW	6.523
	Zusammen	162.808

Unterschrift

Bei telefonischer Weitermeldung Hörer erst auflegen, wenn die Zahlen wiederholt sind.

Durchgegeben: _____ Uhrzeit: _____ Aufgenommen: _____
(Unterschrift des Meldenden) (Unterschrift des Aufnehmenden)

1) Nichtzutreffendes streichen.

2) Nach Abschnitt 4 der Wahlleiterschrift Anlage 29, bei der Briefwahl nach Abschnitt 4 der Wahlleiterschrift Anlage 31, siehe auch die Zusammenstellung der Wahlergebnisse in Anlage 30.

3) Vom Briefwahlvorstand nicht auszufüllen.

4) Nur in der Schnellmeldung des Kreiswahlleiters angeben

Sprechstunde der IBB-Stelle am 05. März 2025

Die nächste Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) findet am 05. März 2025 von 15:30 bis 17:00 Uhr im Gebäude der BruderhausDiakonie in der Badstraße 41 in Calw statt. Es handelt sich um eine offene Sprechstunde, welche auch ohne Anmeldung genutzt werden kann.

Die Ehrenamtlichen der IBB-Stelle sind auch unter der Rufnummer 0172 6157580 telefonisch oder per E-Mail an info@ibb-calw.de zu erreichen.

Ziel der vom Landkreis Calw nach dem Psychisch-Kranken-Hilfegesetz Baden-Württemberg eingerichteten IBB-Stelle ist es, zwischen den Anliegen der Psychiatrie-Erfahrenen, deren Angehörigen, den psychiatrischen Einrichtungen und anderen Personen zu vermitteln. Die Mitarbeitenden der IBB-Stelle arbeiten ehrenamtlich und unabhängig. Sie unterliegen der Schweigepflicht. Im Rahmen der Sprechstunden stehen zwei Mitglieder der IBB-Stelle als persönliche Ansprechpersonen zur Verfügung. Die Leistungen sind kostenfrei.

Pflegestützpunkt Calw auf dem neuen Gesundheitscampus

Der Landkreis Calw bietet mit seinem Pflegestützpunkt eine zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Pflege. Seit Januar 2025 finden Sie diesen im Haus der Gesundheit, Mildred-Scheel-Straße 2, auf dem neuen Gesundheitscampus in Calw. Der Pflegestützpunkt leistet einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Pflegesituation im Landkreis und unterstützt Betroffene dabei, trotz Pflegebedürftigkeit ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu führen. Er arbeitet eng mit anderen Einrichtungen und Diensten zusammen, um eine optimale Versorgung und Unterstützung zu gewährleisten.

Der Pflegestützpunkt berät Pflegebedürftige und deren Angehörige kostenfrei und neutral. Die Mitarbeitenden informieren unter anderem über Unterstützungsmöglichkeiten im Pflegefall, Beantragung eines Pflegegrades, Entlastungsangebote für pflegende Angehörige, Zugang zu ambulanten, teilstationären und stationären Pflegeangeboten sowie finanzielle Hilfen und Leistungsansprüche. Der Pflegestützpunkt verfolgt das Ziel, Möglichkeiten einer guten pflegerischen Versorgung aufzuzeigen und bei der Umsetzung zu unterstützen.

Interessierte können den Pflegestützpunkt telefonisch unter 07051 160-329 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@kreis-calw.de kontaktieren. Die Beratung erfolgt vertraulich und ist auf die individuellen Bedürfnisse der Ratsuchenden zugeschnitten.

Abfallgebührenbescheide werden verschickt – Abfallberatung mit erweiterten Servicezeiten

Nagold. Ende Februar werden im Landkreis Calw die Abfallgebührenbescheide 2025 verschickt. Die Abfallberatung hat aus diesem Grund in den Tagen nach dem Versand ihre telefonischen Servicezeiten deutlich erweitert. Die Jahres- und Behältergebühren bleiben gegenüber 2024 unverändert.

Die Jahresgebühr für einen Haushalt mit einer Person beträgt weiterhin 63,72 Euro, für einen Haushalt mit zwei Personen 106,32 Euro und für einen Haushalt mit drei oder mehr Personen 127,56 Euro. Keine Änderung auch bei den Gewerbebetrieben und sonstigen Einrichtungen: Die Jahresgebühr bleibt bei 130,80 Euro, bei Filialen werden 63,72 Euro berechnet.

Die Behältergebühren für die Restabfalltonnen bleiben ebenfalls stabil: Eine Leerung der 60l-Tonne kostet wie letztes Jahr 4,14 Euro, die Leerung einer 120l-Tonne 8,28 Euro und die Leerung einer 240l-Tonne 16,56 Euro. Auch bei der Biotonne bleibt alles beim Alten: 36,60 Euro für die 60l-Tonne, 63,60 Euro für die 120l-Tonne und 95,40 Euro für die 240l-Tonne, jeweils für das ganze Jahr.

„Wir freuen uns, dass die Jahres- und Behältergebühren ein weiteres Jahr stabil bleiben“, berichtet Christian Gmeiner, Geschäftsführer der Abfallwirtschaft. „Die in vielen Bereichen auch 2024 weiter gestiegenen Kosten konnten wir noch einmal auffangen“, so Gmeiner weiter, „dies wird uns aber im kommenden Jahr voraussichtlich nicht mehr gelingen.“

Die Abfallberatung hat ihre telefonischen Servicezeiten in den Tagen nach dem Versand der Abfallgebührenbescheide erweitert: Montag bis Freitag stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallberatung durchgehend von 8 Uhr bis 18 Uhr zur Verfügung. „Erfahrungsgemäß können wir durch diese erweiterten Servicezeiten viele Anfragen direkt beantworten“, erläutert Helge Jesse, Bereichsleiter beim Abfallwirtschaftsbetrieb. „Kunden, die uns ihre Anfrage als Sprachnachricht hinterlassen, werden auch auf jeden Fall zurückgerufen. Wir bitten aber um Verständnis, falls der Rückruf nicht noch am gleichen Tag erfolgt.“

Weitere Informationen zu den Abfallgebühren sind bei der Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839, per Fax 07452 6006-7777, via E-Mail abfallberatung@awb-calw.de oder auch auf der Website des Abfallwirtschaftsbetriebes unter www.awb-calw.de erhältlich.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Kath. Seelsorgeeinheit St. Martinus Calmbach mit St. Franziskus Höfen

Kirchliche Nachrichten Höfen 9/2025

Samstag, 01.03.

18:00 Uhr Höfen Eucharistiefeier

Sonntag, 02.03., Karnevals-sonntag

11:15 Uhr Calmbach Faschingsgottesdienst

Mittwoch, 05.03., Aschermittwoch

18:00 Calmbach Eucharistiefeier + Aschekreuz

SCHULEN

Enztalgymnasium Bad Wildbad

Anmeldung zur Aufnahme am Enztal-Gymnasium Bad Wildbad

Die Anmeldung von Schülerinnen und Schülern aus der 4. Klasse zur Aufnahme in das Enztal-Gymnasium ist in diesem Jahr zu folgenden Zeiten vorgesehen:

Mittwoch, 12. März 2025, 7.30 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 13. März 2025, 7.30 – 12.00 Uhr

Das Zeitraster für einen koordinierten Ablauf - nach Anfangsbuchstaben des Familiennamens gruppiert - entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.enztal-gymnasium.de. Sollten Sie die Anmeldung kontaktlos wünschen, können Sie die Anmeldeunterlagen auch rechtzeitig per Post oder über den Briefkasten am Schulgebäude zukommen lassen.

Anmeldeformulare stehen zum Download unter www.enztal-gymnasium.de > Download-Bereich > Schulanmeldung Klasse 5 zur Verfügung. Für die Anmeldung sind die Bestätigungen der Grundschule (Blatt 3 und 4) im Original erforderlich. Ebenso bitten wir um Vorlage des Impfausweises (Masernschutzimpfung nach §20 Abs. 9 Infektionsschutzgesetz). Bei alleinigem Sorge-recht benötigen wir den entsprechenden Nachweis der/des Sorgeberechtigten.

Enderle
Schulleiter

Die Sparkasse Pforzheim Calw unterstützt abermals das Erfolgsprojekt „Wasserspender“

Der Wasserspender am Enztal-Gymnasium ist auch nach über zweijährigem Bestehen ein wichtiger Bestandteil des Schulalltags und erfreut sich noch immer größter Beliebtheit. Ganz im Sinne des in Bad Wildbad voranschreitenden Nachhaltigkeitsgedankens versorgt der Wasserspender die Schulgemeinschaft auf umweltfreundliche, gesunde und günstige Weise mit hochwertigem Wasser, wahlweise in den Varianten still oder gesprudelt. Doch der Unterhalt sowie die regelmäßige Wartung des Geräts verursachen auch Kosten, die im Laufe eines Schuljahres in den vierstelligen Bereich vordringen können. Diese Gemeinschaftskosten trägt die SMV der Schule, weshalb das Schülersprecher-Team, bestehend aus Sara Stojanovic, Majd Eynawi, Giulio Fischer und Luis Burghardt bereits im November die Aktion „Wassergroschen“ am ETG initiiert hatte, im Rahmen welcher die Mitschülerinnen und Mitschüler um einen kleinen Beitrag für den Unterhalt ihres Wasserspenders gebeten wurden. Im Zuge dieses Aufrufs spendete die ETG-Gemeinschaft einen hohen dreistelligen Betrag, ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle, die sich mit einem „Groschen“ oder gar mit einem „Groschen in Papierform“ beteiligt haben. Ein ungewollter, aber sehr erfreulicher

Nebeneffekt des Aufrufs mit gesamtschulischer Reichweite war die Aktivierung einer Mutter, welche Mitarbeiterin der Sparkasse Pforzheim Calw ist und die Unterstützung entsprechender Projekte koordiniert. Die daraus resultierende Nachricht, dass das Wasserspender-Projekt einen Zuschuss von Seiten der Sparkasse über 500 Euro erhält, sorgte bei der SMV und der gesamten Schulgemeinschaft für große Freude. Bereits im Zuge der Installation und Inbetriebnahme unterstützte die Sparkasse das Projekt in großzügiger Weise. Am vergangenen Mittwoch überreichte schließlich Nicolai Rathfelder, Filialleiter der Sparkasse in Bad Wildbad, den symbolischen Scheck unter Beisein von Schulleiter Andreas Enderle sowie Verbindungslehrer Benjamin Köhl an die erfreuten Schülersprecher Majd Eynawi und Giulio Fischer, welche die Spende dankend in Empfang nahmen. Leider konnten Sara Stojanović, Luis Burghardt und die Verbindungslehrerin Frau Burghardt aus gesundheitlichen und terminlichen Gründen bei der Übergabe nicht vor Ort sein, was die Freude aber kaum schmälerte.



V.l.: Verbindungslehrer Benjamin Köhl, Filialleiter Nicolai Rathfelder, die Schülersprecher Giulio Fischer und Majd Eynawi sowie Schulleiter Andreas Enderle.

SENIOREN

Seniorenkreis Höfen

Närrische Zeiten

Der Seniorenkreis Höfen lädt am Schmotzigen Donnerstag ab 15.00 Uhr alle Senioren in den Kursaal ein.

Unter der Moderation von Rainer Dieckhoff werden wir einen närrischen Nachmittag verbringen. Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bitte unter Tel. 5321.



Seniorenrat Oberes Enztal

Sprechstunden des Seniorenrats

Allgemeine Sprechstunde
dienstags von 10 bis 12 Uhr, abwechselnd in den Rathäusern Enzklösterle, Wildbad, Calmbach und Höfen

Handy-Sprechstunde

jeden Freitag von 10 bis 12 Uhr im König-Karl-Stift/Bad Wildbad
Die Angebote sind kostenlos und unabhängig von einer Mitgliedschaft. (sroe)

www.seniorenrat-oberes-enztal.de > Sprechstunden oder T.: 07085 924 40 18

Terminvereinbarung



T: 07085
92 44 018

Foto: SROE

VEREINSNACHRICHTEN

Rückkehr des Fasching für Erwachsene:

„ENZTAL EXZESS - 1. Höfener Hallenfasnet“ Höfen an der Enz, 14.01.2024 – Darauf hat das Enztal gewartet! Nach langer Zeit ohne Faschingsparty für Erwachsene bringt der Bauwagen Höfen am 01. März 2025 die Tradition zurück – und zwar mit einem Knall! Das Event „ENZTAL EXZESS - 1. Höfener Hallenfasnet“ verspricht Extraklasse, das Faschingsfans aus der ganzen Region begeistern wird.



ENZTAL EXZESS - 1. Höfener Hallenfasnet

Beats, Stimmung und die wildesten Kostüme

Ab 19:11 Uhr steht die Enzauenhalle Kopf: Mit DJ Birdy und DJ Dennis Kuhnle sorgen zwei erfahrene DJs für die perfekte Mischung aus Partyhits, modernen Beats und närrischer Stimmung. Der Einlass beginnt um 18:31 Uhr – Hästräger genießen freien Eintritt, alle anderen zahlen nur 5 Euro.

Fasching neu erleben

„Wir wollen die Fasnets-Tradition im Enztal wiederbeleben – und das in einer Form, die Jung und Alt begeistert“, so die Veranstalter. Die Kombination aus traditioneller Faschingsatmosphäre und moderner Party macht die „1. Höfener Hallenfasnet“ zu einem Muss im Faschingskalender.

Närrischer Spaß für die Kleinen

Am Sonntag, den 02. März 2025, findet der Kinderfasching in der Enzauenhalle in Höfen an der Enz statt. Hier stehen die jüngsten Narren im Mittelpunkt. Der Einlass beginnt um 12:34 Uhr, das Programm mit Sylke Schuster vom Turnverein Höfen 1895 e. V. startet um 13:01 Uhr und endet um 17:28 Uhr. Auch dieses Jahr wird Sylke Schuster wieder durch das Programm führen, das den Kindern Freiraum für spontane Aktivitäten und unbeschwerte Momente bietet. Ein bunter Mix aus Spielen, Musik und fröhlichen Überraschungen sorgt für unvergessliche Erlebnisse.

Das Enztal feiert! Sei dabei!

Ob Hästräger oder Party-Fan – bei der „ENZTAL EXZESS - 1. Höfener Hallenfasnet“ kommt jeder auf seine Kosten. Jetzt heißt es: Kostüm anziehen, Freunde einpacken und dabei sein, wenn der Fasching für Erwachsene im Enztal endlich zurückkehrt!

Weitere Informationen:

Alle Infos zur Veranstaltung gibt es im Internet unter https://linktr.ee/bauwagen_hoefen

Purzelbaum Initiative**Riesiger Andrang beim Frühjahrsbasar der Elterninitiative Purzelbaum am 22.02.2025 in der Enzaueenhalle**

Riesiger Andrang herrschte am späten Samstagvormittag vor und in der Enzaueenhalle beim diesjährigen Frühjahrsbasar der Elterninitiative Purzelbaum. Insgesamt 5.856 Artikel wurden zum Verkauf von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr angeboten. Davon wurden knapp 2.300 Artikel verkauft und ein noch höherer Umsatz erzielt, als in den Vorjahren.

Der Erlös des diesjährigen Frühjahrsbasares kommt dem im Mai stattfindenden Zirkusprojekt der Grundschule Höfen zugute.

Trotz des großen Andranges sorgte das vielfältige Angebot von Baby- und Kinderbekleidung über Spielzeug, Autositze, Kinderwagen bis hin zu Umstandsmode und Kinderfahrzeugen in der großzügigen Enzaueenhalle für ein entspanntes Einkaufserlebnis für Groß und Klein.

Das Organisationsteam der Elterninitiative unter der Leitung von Kathrin Maier wurde wieder von einem 15-köpfigen Helferteam von Höfener Müttern und Großmüttern unterstützt.

Der nächste Basar für die Herbst-/Wintersaison findet am Samstag, den 20.09.2025 wieder von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr statt.

J.S.

**Kleintierzüchterverein Z 77 Höfen an der Enz****Jahreshauptversammlung mit Rückblick auf ein sehr erfolgreiches Zuchtjahr 2024 - selbst auf Landesebene Baden-Württemberg**

Sechzehn Mitglieder, darunter Bürgermeister Heiko Stieringer plus zwei Gäste, waren am Samstag, 22.02.2025 um 19:30 Uhr der in der Presse erschienenen und schriftlichen Einladung in das Vereinsheim der Zucht Kollegen in Calmbach gefolgt.

Zuerst folgten die Berichte des Schriftführers, Kassier und der Zuchtwarte. Der KTZV Höfen hat ein sehr erfolgreiches Jahr hinter sich. Große züchterische Erfolge, auch auf überregionalen Schauen, bis hin zu den Landesschauen Baden-Württemberg bei Geflügel und Kaninchen. Viele gemeinsame Besuche verschiedener Ausstellungen im Umkreis prägten das vergangene Jahr. So waren z. B. auf der Landeskaninchenschau in Villingen-Schwenningen alle Kaninchenzüchter des Vereins Höfen als Aussteller vertreten und konnten sehr gute Ergebnisse verzeichnen.

Zum Publikumsmagnet hatte sich die Lokalschau im November in der Enzaueenhalle in Höfen entwickelt, die im Kreisverband Obere Enz zwischenzeitlich zur bestbesuchten Tieraussstellung zählt, mit züchterisch hervorragenden Ergebnissen und großer Tier- und Rassenvielfalt.

Bei der Aussprache über die Berichte nutzte Bürgermeister Heiko Stieringer zuerst die Gelegenheit, als Bürgermeister ein paar Grußworte an die Versammlung zu richten. Er freute sich insbesondere, dass der KTZV Höfen derzeit auch überregional so erfolgreich ist und den Namen der Gemeinde Höfen weit ins Land hinausträgt und bekannt macht.

Termine für 2025 wurden bekannt gegeben:

22. und 23. November 2025 Lokalschau in der Enzaueenhalle.

Jeden Monat finden die Monatsversammlungen im Clubhaus Restaurant des 1. FC in Calmbach statt.

Am 20. und 21. Dezember 2025 ist die **Bundesschau der Rassekaninchen in Karlsruhe**, sozusagen vor der Haustür der Höfener Züchter.

Unter Verschiedenes wurden „als zu großzügig gehandhabte Gepflogenheiten“ im Umgang mit Gastausstellern bei der Lokalschau angesprochen. Diese Empfindung hat nur ein Mitglied, das sich zu Wort gemeldet und auf Verschärfungen der aktuellen Vorgaben des Vereins Höfen plädiert hat. Seine Ausführungen wurden von der Versammlung gehört und diskutiert, jedoch nicht angenommen. Der Verein Höfen freut sich wie viele Vereine im Land um jeden Gastaussteller. Tragen sie doch zur Vielfalt des Tiermaterials in der Lokalschau bei und werden sehr oft nach ein oder zwei Jahren dann vollwertiges Mitglied im gastgebenden Verein.

Vorstand Alfred Weltsch konnte unter Verschiedenes noch darauf hinweisen, dass es nächstes Jahr im Verein Höfen eine Erhöhung des Mitgliedbeitrages geben wird. Der Zuchtverband der Rassekaninchenzüchter hat bereits seinen Beitrag für jedes Mitglied schon 2024 erhöht, der auf Dauer nicht von der Vereinskasse allein abgefangen werden kann.

So konnte Vorstand Alfred Weltsch verbunden mit dem besonderen Dank für die sehr gute Zusammenarbeit und den Verlauf des Abends den offiziellen Teil der Versammlung beenden.

**Musikverein Höfen / Enz e.V.****Generalversammlung des Musikvereins**

Am Freitag, den 21.02.2025, fand die diesjährige ordentliche Generalversammlung im Kursaal der Gemeinde Höfen statt. Pünktlich um 20:00 Uhr wurde die Versammlung von der Trachtenkapelle unter der Leitung von Dirk Imhof mit der „Slavonicka Polka“ eröffnet, anschließend begrüßte der 1. Vorsitzende Oliver Beck die anwesenden Musikerinnen und Musiker, die Vorstandsmitglieder sowie Bürgermeister Heiko Stieringer.



Von rechts: 2. Vorsitzender Helmut Bodemer, 1. Vorsitzender Oliver Beck, Schriftführerin Katja Beck und Jugendleiter Jan Eitel.

Foto: MV Höfen/Enz

Es folgten die Berichte des 1. Vorsitzenden, des Dirigenten, des Jugendleiters, der Schriftführerin und des Kassiers. Allesamt hatten viel Positives aus dem Jubiläumsjahr 2024 zu berichten.

Die Entlastung der Vorstandschaft wurde von Bürgermeister Heiko Stieringer durchgeführt, der in seiner Ansprache die kulturelle Leistung des Musikvereins besonders hervorhob.

Überraschungen bei den Wahlen gab es keine. Alle Vorstandsmitglieder der zu wählenden Positionen haben sich bereit erklärt, das jeweilige Amt weiter zu begleiten. Dies wurde von der Versammlung einstimmig und mit Applaus befürwortet.

Nun steht das Frühjahrskonzert unter dem Motto: „Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da“ vor der Tür, dazu möchten wir bereits heute einladen. Am 22.03.2025 um 19:00 Uhr freuen wir uns auf alle Interessierten in der Enzauehalle. Wer weiß, was die Nacht so alles bereithält ...

Obst- und Gartenbauverein Höfen an der Enz e.V.



Winterschnittkurs an Obstbäumen

Unter der Anleitung von Fachwart Rudi Schlienz lernen wir, wie man Obstbäume richtig schneidet. Mitglieder, Nichtmitglieder, Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich eingeladen. Der Kurs findet am Samstag, den 08. März 2025, statt. Treffpunkt: 14:00 Uhr, Eichenstraße 11, Calmbach

Über zahlreiche Teilnehmer würden wir uns freuen.

Die Vorstandschaft

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Oberes Enztal



Runde zwischen Alb, Pfinz und Maisenbach und Pfaffenroter Kreuzweg

Zur Runde zwischen Alb, Pfinz und Maisenbach startete die Wandergruppe vom Schwarzwaldverein am 16.02. bereits um 9.30 Uhr. Wanderführer Günter Obrecht hatte zwei Touren geplant. Die Vormittagstour mit einer Länge von 12 km führte vom Startplatz bei der Carl-Benz-Halle in Pfaffenrot zunächst zum Weinbrünnele, aus dem leider kein Wein, dafür aber gutes Quellwasser fließt. An diesem Brünnele machten Weinbauern, die ihren „Zehnten“ an Wein im Kloster Frauenalb abliefern mussten, Rast. Auf dem Weg nach Frauenalb stärkten sich die Fuhrleute oft mit dem Wein und füllten am Brünnele die Fehlmenge wieder auf. Die Tour führte weiter Richtung Langenalb, zum 290 ha umfassenden Naturschutzgebiet Pfinzquellen, wichtiger Lebensraum für etliche gefährdete Tier- und Pflanzenarten. Unter anderem wurden hier 32 % der in Baden-Württemberg brütenden Vogelarten festgestellt. Die Wanderer mussten einem eisigen Wind standhalten, wurden dafür aber mit herrlichen Aussichten über schneebedeckte Felder und Streuobstwiesen belohnt. Eine weitere Station auf der Strecke war der Jakobsbrunnen bei Ittersbach. Der Sage nach hat ein Hirte Namens Jakob den um 1784 erstmals erwähnten Brunnen entdeckt. Nach langer Vernachlässigung und Zerfall des Brunnens hat ihn der Schwarzwaldverein Ittersbach erneuert.

Wieder am Ausgangspunkt angekommen wurde eine Rast eingelegt, um 13.30 Uhr startete dann schon die zweite Runde auf dem Pfaffenroter Kreuzweg. Dieser führte die Teilnehmer durch den Ort und über die Pfaffenroter Hochfläche, vorbei an vielen Bildstöcken und Wegkreuzen und auch hier gab es herrliche Aussichten. Die Kleindenkmale, um 1700 erbaut, dokumentieren Glauben, manchmal auch Aberglauben und Geschichten aus dieser Zeit. Ein Besuch des Dorfmuseums, dem Kantebuahaus, stand auch auf dem Programm. Seinen Namen bekam das Haus der Sage nach von der Frage, als der Sohn des Gastwirts Pfarrer werden wollte; Kann der Bua das? Daraus wurde mit der Zeit Kantebua. Von 1789 bis 1870 stand hier das Dorfgasthaus Zur Kanne, das nach der Aufgabe im selben Jahr abbrannte. Danach wurde an der Stelle eine landwirtschaftlich genutzte Doppelhausanlage gebaut. Im Juli 1992 wurde in einem Teil des Gebäudes das Dorf-

museum eröffnet, es dokumentiert das ländliche Leben im hinteren Albtal. Zum Abschluss des abwechslungsreichen Wandertags kehrte die Gruppe noch in Ittersbach ein und ließ den Tag Revue passieren. (jg)



Im Dorfmuseum Pfaffenrot

Foto: Helmut Günthner



Wandergruppe in Pfaffenrot

Foto: Helmut Günthner



Dein ePaper auf

NUSSBAUM.de

